

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.					
Moorgehölz-Flatterbinsenflurkomplex nördlich Tutow						X								0408 - 124 - 4013									
Standort /Geologie														Anschluß in TK									
Senke/Sauer-Zwischenmoor/Sandablagerung innerhalb lehm. GM																							
Naturraum Lehmplatten südlich der Peene						Luftbild-Nr.								Film-Nr.				Bild-Nr.					
201														57				0536					
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				0					
Demmin						Bentzin								Länge in m									
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m									
07848														max. Breite in m									
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB									
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP								FFH-Geb.									
X						NSG LSG BR								Wald-Totalreservat									
ND GLB FnB																							
Hauptcod.						Nebencode														Überlagerungscode			
Code						M S W M S P																	
%						5 5 4 5																	
Vegetationseinheiten																							
Torfmoos-Pfeifengras-Birkengehölz, Torfmoos-Hundsstraußgras-Ohrweidengebüsch, Hundsstraußgras-Flatterbinsen-Flur																							
Habitats + Strukturen																							
Beschreibung / Besonderheiten																							
Zu einer flachen Moorsenke, die erheblich durch großräumige Entwässerung beeinträchtigt ist, gehört, von entwässertem Moorwald umgeben, dieser kleine Komplex aus Moorgehölz und staudenreichem Degradationsstadium der Sauer-Zwischenmoore. Auf den feuchten oberflächlich vererdeten mesotrophen Torfen bestimmt ein Torfmoos-Pfeifengras-Birkengehölz den Biotoprand. Diesem schließt sich zum Zentrum hin eine Hundsstraußgras-Flatterbinsen-Flur an, zu der nur vereinzelt Torfmoose, allerdings viel Fieberklee, gehören. Das direkte Biotopzentrum wird von einem Torfmoos-Hundsstraußgras-Ohrweiden-Gebüsch eingenommen.																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse													
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge													
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										Umgebung relativ störungsarm													
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
Y W G										keine Gefährdung													
Empfehlung																							
Z S E																							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		8		-		1		2		4		-		4		0		1		3	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Agrostis canina Betula pubescens																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Juncus effusus Menyanthes trifoliata Molinia caerulea Salix aurita Sphagnum palustre																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Calamagrostis canescens Lysimachia vulgaris <u>Potentilla palustris</u>																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 09.07.2003													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Pries																Foto: 1								Folgeseiten: 0					